



Genosse Steffen Petzold (Bildmitte), APO-Sekretär in der Fertigung des VEB dkk S, Qharfenstein, im Gespräch mit den Kollegen Hellmut Kürschner (l.) und Rolf Zenker über Probleme der Rationalisierung

Foto: Schumann

der Werktätigen im Bereich Wissenschaft und Technik.

Eine solche Leistung ist zum Beispiel der neue Haushaltskühlschrank H171. Dieses Erzeugnis, das in nur neun Monaten entwickelt und in die Serienproduktion überführt wurde, hat gegenüber seinen Vorgängern einen geräuschärmeren Lauf und eine verbesserte Kälteleistung. Auf der Leipziger Frühjahrmesse 1982 wurden dem H171 Messegold und das Gütezeichen „Q“ verliehen.

Genosse Klaus Koch, Sekretär der APO Forschung und Entwicklung, charakterisierte den Einsatz der Kommunisten seiner APO dabei wie folgt: „In diesem Prozeß war jeder bereit, Schwierigkeiten zu überwinden, seine ganze Kraft und seinen Erfahrungsschatz in die Waagschale zu werfen und manchmal auch Persönli-

ches zurückzustellen. Die Genossen wissen um die volkswirtschaftliche Bedeutung ihrer Arbeit und sind daher bemüht, die Entwicklungszeiten generell zu verkürzen und dabei eine gute Qualität zu erreichen. Haushaltskühlschränke sind ein hochwertiges Konsumgut und haben auch für den Export Bedeutung. Die Aufgaben zur Entwicklung und Weiterentwicklung unserer Erzeugnisse werden deshalb konsequent auf den wissenschaftlich-technischen Höchststand gerichtet. Dabei orientiert die APO-Leitung im sozialistischen Wettbewerb auf eine effektive Vorforschung, in die die Neuererbewegung ebenso einbezogen ist wie die betriebliche und überbetriebliche Gemeinschaftsarbeit und die komplexe Tätigkeit von Forschungsgruppen.“

Ausgehend von den guten Erfahrungen, die unsere Parteioorganisation insgesamt bei der Ent-

Leserbriefe

Die Vergabe solcher Aufträge soll in erster Linie mit dazu dienen, jeden zu befähigen, seiner Rolle als Genosse unserer Partei in jeder Situation gerecht zu werden und auch kontinuierlich an der Zeitung unserer BPO mitzuwirken. Die schriftliche Darlegung von Gedanken zu wichtigen Problemen unserer Zeit oder zur Lösung betrieblicher Aufgaben trägt dazu bei, die Argumentationsfähigkeit der Genossen weiter zu schulen.

Hannes Clasen
Redakteur bei der Betriebszeitung
„auf draht“ der Deutschen Post,
Bezirksdirektion Leipzig

Entwicklungszeiten beeinflussen Export

Wichtige Grundlagen für die Arbeit der Betriebsparteiorganisation im VEB Mechanische Spielwaren Brandenburg sind das Kampfprogramm, der Plan der politischen Massenarbeit und die in Auswertung des ZK-Seminars in Leipzig präzisierten Wettbewerbsverpflichtungen. Im ersten Tagesordnungspunkt jeder Sitzung der Parteileitung werden die Situation im Betrieb eingeschätzt und die Schwerpunktaufgaben der politischen Massenarbeit in unserer Grund-

organisation festgelegt. Es zeigt sich dabei, daß der überwiegende Teil der Werktätigen weiß, daß der Sozialismus stark sein muß, damit der Frieden sicherer wird.

Schon während der Auswertung des X. Parteitages und nach den Aussprachen über die Rede des Generalsekretärs des ZK vor den 1. Kreissekretären zeigte sich aber auch, daß die Parteileitung und das ganze Parteikollektiv noch bessere politisch-ideologische Arbeit leisten müssen, um - und hierauf legen wir